ELA Elektro Anlagenbau GmbH

1. Geschäftsverlauf und Lage des Unternehmens

Das Geschäftsjahr 2024 war geprägt von einem weiterhin anspruchsvollen wirtschaftlichen Umfeld, das insbesondere durch volatile Rohstoffpreise und gestiegene Finanzierungskosten bestimmt wurde. Trotz dieser Rahmenbedingungen konnte die ELA Elektro Anlagenbau GmbH ihre Marktposition behaupten und das Geschäftsjahr mit einem positiven Ergebnis vor Steuern erfolgreich abschließen.

Die Gesellschaft profitierte von der langjährigen, stabilen Zusammenarbeit mit ihren Kunden und Lieferanten sowie vom hohen Engagement der Mitarbeiter:innen. Durch diese Faktoren gelang es, laufende Projekte termingerecht und in hoher Qualität abzuwickeln. Die Auslastung des Unternehmens war über das gesamte Jahr hinweg zufriedenstellend, wobei neue Aufträge und Folgeprojekte die Auftragsbücher füllten.

Für das kommende Geschäftsjahr 2025 rechnet die Geschäftsführung mit einem Umsatzvolumen von rund **30 Mio. Euro** und erwartet eine weiterhin solide Entwicklung der operativen Geschäftstätigkeit.

2. Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Die Bilanz weist eine gesunde Kapitalstruktur auf. Eigen- und Fremdmittel stehen in einem ausgewogenen Verhältnis. Die Forderungen sind werthaltig und frei von Ausfallrisiken, wodurch eine stabile Basis für die Finanzierung der laufenden Geschäftstätigkeit gewährleistet ist.

Die Liquidität war im Geschäftsjahr jederzeit gesichert, sodass alle Projektfinanzierungen ohne Einschränkungen durchgeführt werden konnten.
Das Ergebnis vor Steuern konnte an die Marktbedingungen angepasst und mit einem Überschuss abgeschlossen werden. Damit wurde die Grundlage für eine nachhaltige Fortführung und Weiterentwicklung der Gesellschaft gelegt.

3.

CASH-FLOW RECHNUNG			
in Tausend EUR	2022	2023	2024
Jahresüberschuss	**810**	**2.049**	**2.189**
+ Anlagenabschreibung	121	133	264
+ Dotierung Abfertigungs- und Pensionsrückstellung	8	11	12
- Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen	0	-13	-36
= Cash-flow aus dem Ergebnis	**940**	**2.179**	**2.428**
+ Verminderung Vorräte	142	-1.814	1.461
- Erhöhung Kundenforderungen	-2.535	-2.201	-1.682
- Erhöhung sonstige Forderungen	-156	-2.754	-1.516
- Erhöhung aktive Rechnungsabgrenzung	-2	-10	-1
+ Erhöhung aktive latente Steuern	0	0	0
- Verminderung sonstige Rückstellungen	139	574	-427
+ Erhöhung LV, Anzahlungen, Schuldwechsel	-650	3.284	987
+ Erhöhung sonstige Verbindlichkeiten, PRA	5.518	-1.646	1.900
= CASH-FLOW AUS DER BETRIEBSTÄTIGKEIT	**3.395**	**-2.388**	**3.150**
+ Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen	0	13	36
+ Buchwert abgegangener Anlagen	0	0	51
- Investitionen	-189	-166	-529
= CASH-FLOW AUS INVESTITIONSTÄTIGKEITEN	**-189**	**-153**	**-442**
- Auszahlung Eigentümer	0	4	0
- Rückzahlung Darlehen	-2.279	0	-782
= CASH-FLOW AUS FINANZIERUNGSAKTIVITÄTEN	**-2.279**	**4**	**-782**
CASH-FLOW GESAMT	**928**	**-2.536**	**1.926**

Wesentliche Risiken und Ungewissheiten

Als Unternehmen im Elektroanlagenbau ist die ELA Elektro Anlagenbau GmbH in besonderem Maße von der allgemeinen Konjunktur- und Investitionsentwicklung abhängig. Risiken bestehen vor allem in:

- Kostensteigerungen im Material- und Energiebereich,
- einem weiterhin hohen Wettbewerbsdruck in der Branche,
- der Verfügbarkeit von qualifizierten Fachkräften.

Durch langfristige Kooperationen mit Lieferanten, eine breite Kundenbasis sowie sorgfältiges Projekt- und Liquiditätsmanagement sind diese Risiken jedoch gut beherrschbar. Aktuell bestehen keine erkennbaren Gefährdungen der Unternehmensfortführung.

4. Forschung und Entwicklung

Im Geschäftsjahr 2024 wurden keine Aufwendungen für Forschung und Entwicklung getätigt. Künftige Innovationsschwerpunkte liegen in der Optimierung von Abläufen sowie in der Nutzung neuer Technologien im Bereich Energie- und Elektrotechnik.

5. Zweigniederlassungen

Das Unternehmen betreibt keine Zweigniederlassungen.

6. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Bis zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts sind keine Ereignisse eingetreten, die die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich beeinflussen könnten.

7. Prognose-, Chancen- und Risikobericht

Für das Geschäftsjahr 2025 wird ein Umsatz von rund **30 Mio. Euro** erwartet. Chancen ergeben sich aus der steigenden Nachfrage nach energieeffizienten Systemen sowie der verstärkten Nachfrage im Bereich erneuerbarer Energien und digitaler Steuerungstechnik. Diese Entwicklungen bieten die Möglichkeit, neue Märkte zu erschließen und die Wettbewerbsfähigkeit nachhaltig auszubauen.

Risiken bestehen weiterhin in einer möglichen Abschwächung der Bau- und Investitionstätigkeit infolge konjunktureller Schwankungen. Durch die bewährte Zusammenarbeit mit langjährigen Geschäftspartnern, die konsequente Kostenkontrolle sowie eine solide Finanzierung ist das Unternehmen jedoch auch dahingehend stabil aufgestellt.

8. Dank und Ausblick

Die Geschäftsführung spricht allen Mitarbeiter:innen für ihren unermüdlichen Einsatz und ihre Loyalität besonderen Dank aus. Ebenso gilt der Dank den Kunden und Lieferanten, deren

Vertrauen die Basis für eine erfolgreiche Entwicklung darstellt. Mit dieser Unterstützung und der bestehenden Auftragslage blickt die Gesellschaft optimistisch auf das Geschäftsjahr 2025 und darüber hinaus.

Weitendorf, am 30.09.2025

Die Geschäftsführung

ELA Elektro Anlagenbau GmbH